

Geburtstage

vom 1. bis 28. Februar 2014

75. **Hellinger** Maria, Egon Schiele-Gasse 20/6/32; **Vogt** Inge, Langenlebarnerstraße 99; **Greif** Eleonore, Friedlgasse 12; **Kellersperg** Eleonore, Untere Kriegsspitalgasse 5/1; **Huber** Herbert, C. Michael-Ziehrer-Gasse 7;
80. **Zettl** Friedrich, Königstetterstraße 96;
88. **Niederleitner** Margarete, Dr.-Billroth-Straße 1/1/14;
89. **Gamauf** Ferdinand, Königstetterstraße 7; **Gros** Anna, Frauenhofnerstraße 47; **Zangerl** Josef, Egon Schiele-Gasse 29/1/19;
91. **Ebner** Karl, Hagengasse 4;
94. **Herzog** Theresia, A. Bruckner-Str. 35

Unsere Toten

Knapp Erich, Kriemhildgasse 32 im 73. Lj.; **Gutleiderer** Karl-Heinz, Puchengstuben (vormals Siegfriedgasse 11) im 70. Lj.

Taufen

Pfeffer Juli, Siegfried-Ludwig-Straße 5/1/2/17; **Wolf** Maximilian Karl, Kriemhildgasse 34; **Schwanzer** Emilia Alexandra, Langenschönbichl;

Benefizkonzert

Unter dem Titel "Gebt der Hoffnung ein Gesicht" findet am Freitag, dem 14. März 2014, um 19 Uhr 30 ein Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Severin statt. Die Chorgruppe „thinkBiG“ präsentiert ein kreatives Programm aus modernen, christlichen Liedern. Unterstützt werden sollen damit Therapien für Anna, die unter infantiler Zerebralparese leidet.

Herausgeber: Pfarramt St. Severin. Für den Inhalt verantwortlich: AK Öffentlichkeitsarbeit. Alle 3430 Tulln, Anton Brucknerstr. 12. <http://www.tulln-stseverin.at>; Verlags- und Herstellungsort: Tulln. Druck: Hausdruckerei der Diözese St. Pölten

Kalendarium

- 05.03. **Aschermittwoch**
18⁰⁰ Fastengottesdienst für Kinder mit Aschenkreuz
19⁰⁰ Fastengottesdienst für Erwachsene mit Aschenkreuz
- 07.03. 19⁰⁰ Stille Stunde
- 11.03. 19³⁰ Gebetsabend
- 13.03. 18⁰⁰ Fastengottesdienst für Kinder
- 14.03. 19³⁰ Benefizkonzert mit der Gruppe „thinkBIG“
- 16.03. 9³⁰ Hl. Messe mit dem Vokalensemble Tulln
- 18.03. Severin aktiv
14⁰⁰ Führung im IFA
19³⁰ Pfarrgemeinderatssitzung
- 21.03. 18⁰⁰ – 21⁰⁰ Spiele- und Bibel nacht für Erstkommunionkinder
- 23.03. 9³⁰ Familiengottesdienst
- 25.03. 16⁰⁰ Kleinkindergottesdienst
- 30.03. 9³⁰ Hl. Messe mit Fastenaktion
17⁰⁰ Benefizkonzert für Saniob mit der Gruppe „Variophon“

Vorschau auf April 2014

- 03.04. 18⁰⁰ Kinderfastengottesdienst
- 05.04. 14⁰⁰ – 19⁰⁰ Osterbastelmarkt
- 06.04. 9⁰⁰ – 12⁰⁰ Osterbastelmarkt
- 13.04. Palmsonntag
9³⁰ Festgottesdienst
9⁰⁰ – 12⁰⁰ Osterbastelmarkt

Gipfelgespräch

Unter diesem Titel finden zweimal im Jahr Gespräche zwischen den beiden Pfarrgemeinderatsvorständen St. Stephan und St. Severin statt. Am Donnerstag, dem 13. Februar 2014, war St. Severin Gastgeber für dieses Treffen. Dabei wurden nicht nur Termine gegenseitig abgestimmt, sondern auch Themen, Fragen und Anliegen besprochen, die beide Pfarren betreffen. Ein Thema dabei war auch die Verteilung der Pfarrblätter. Es ist uns ein Anliegen, dass alle Tullner Haushalte so früh wie möglich die Nachrichten beider Pfarren erhalten.



PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN

Nr. 03/2014

32. Jahrgang

März 2014



Ausschnitt aus dem Kirchberger Fastentuch (von Sepp Jahn und Edith Hirsch), das auf 100 Meter Länge bildhafte Darstellungen aus der Bibel zeigt. In dieser Detailaufnahme sieht man den betenden Josef. Das Fastentuch kann man vom ersten Fastensonntag bis zum Mittwoch der Karwoche im Kloster in Kirchberg am Wechsel besichtigen. Mehr dazu im Internet unter <http://www.kloster-kirchberg.at/fastentuch/>.

Unterwegs nach Emmaus

In der Fastenzeit wird uns heuer eine Predigtserie unter dem Motto „Gott suchen in Zeiten des Umbruchs“ angeboten.

„Brannte nicht unser Herz ...“, fragten die Emmausjünger. Und es „brannte“ tatsächlich. Die Begegnung mit Jesus hatte ihren Glauben neu entzündet.

Trotz abnehmender Zahlen der Katholiken bemühen sich viele, die Kirche in Schwung zu halten. Und doch scheint etwas zu fehlen. Und das sind weder Geld noch Gläubige, weder bessere Strukturen noch zeitgemäße Methoden. Das alles ist wichtig. Wenn es aber in unseren Pfarrgemeinden nicht genügend Erwachsene gibt mit ähnlich „brennenden Herzen“, wie sie die Emmausjünger hatten, dann fehlt Zentrales.

In sieben Themen gehen wir den Weg nach Emmaus. An jedem Sonntag wird ein Thema behandelt. Die Wochenthemen orientieren sich an den Evangelien der Fastensonntage vom Lesejahr „A“. Die Prediger können sich der angebotenen Predigten bedienen und finden auf diese Weise Unterstützung für den „Weg nach Emmaus“.

Dieser Weg soll natürlich mit Gebet in Gemeinschaft und privatem, stillem Gebet begleitet sein. Darum haben wir auf die Titelseite dieses Pfarrblatts das Bild eines Betenden gegeben. Dieses Motiv habe ich bei einem Besuch der Ausstellung des Fastentuchs in Kirchberg in der Buckligen Welt fotografiert.

Mit diesem Bild möchten wir die große Bedeutung der Feier der Eucharistie, die Bedeutung des gemeinschaftlichen und des privaten Gebetes hervorheben.

Der Weg nach Emmaus in der Fastenzeit ist für uns alle eine gute Gelegenheit, dass sich unser Glaube an Jesus neu „erwärmt“.

Anton Schwinner, Pfarrer

Severin aktiv

Die Gruppe Severin aktiv hat für die nächsten Monate das Programm fixiert.

18. März: Besuch IFA-Tulln mit Führung
Treffpunkt um 14 Uhr in St. Severin
Nach der Führung im IFA gibt es in St. Severin eine Jause.

22. April: Ganztagsausflug mit einem Bus: Militärakademie in Wiener Neustadt, anschließend Fahrt auf die Hohe Wand.
Anmeldung ist schon jetzt bei Fr. Hammer oder in der Pfarrkanzlei möglich.

Mai: Pfarrreise

17. Juni: Pfarreiserückblick (DVD) und gemütliches Beisammensein

Eine neue Chance

Bischof Reinhold Stecher hat in einem Schreiben, das er kurz vor seiner Amtsübergabe an Bischof Kothgasser im Jahr 1996 veröffentlichte, ein Thema angeschnitten, das nun unter Papst Franziskus Chancen hat, doch wieder aufgegriffen zu werden: Wie gehen wir mit den Priestern um, die geheiratet haben? Dabei geht es in erster Linie um Versöhnung mit Gott und der Kirche, um die Möglichkeit, eine christliche Ehe zu führen und manchmal auch darum, nicht-priesterliche Dienste auszuüben. Solche Gesuche, die der Bischof mit dringenden, pastoral und menschlich begründeten Bitten einreichte, wurden - so Bischof Reinhold Stecher - zehn Jahre und mehr gar nicht angeschaut. Leider kann Bischof Stecher nicht mehr erleben, wenn vielleicht unter Papst Franziskus dieses Thema einer Neuorientierung zugeführt wird. Die Hoffnungen auch darauf waren noch unter keinem Papst so groß wie unter dem derzeitigen

meint ihr glaux.



Arbeitskreis Caritas

Das Caritasteam ist in der Pfarre für sozial-karitative Anliegen verantwortlich. Im Arbeitskreis werden die Arbeit, Projekte und Aktionen geplant und durchgeführt. Das Ziel des Caritasteams ist es, die Grundaufgabe der Diakonie in der Pfarrgemeinde wachzuhalten und eine solidarische Grundhaltung in der Pfarre zu fördern.

Aufgaben im Arbeitskreis:

Hilfsdienste für Kranke und Alleinstehende, Vermittlung von Beratung und Unterstützungen in Notlagen, Auslandshilfe durch Projekte und Sammelaktionen, Integration von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in unserer Pfarre



Von links: Elisabeth Mocker, Stefan Mayerhofer, Magdalena Neubauer, Hemma Rupf.

Fastenaktion „Coffee to help“

Die Firmkandidaten laden zur Fastenaktion „Coffee to help“ am Sonntag, dem 30. März 2014, ein.

9 Uhr 30 Hl. Messe, anschließend Fröhschoppen mit „Coffee to help“.

Mit dem Reinerlös aus den Spenden beim Gottesdienst und dem Fröhschoppen werden Kinder- bzw. Jugendprojekte in Osteuropa unterstützt (Albanien, Rumänien). Ab dem ersten Fastensonntag, 12. März, liegen auch wieder die Würfel zum Zusammenfallen für die Fastenaktion der Diözese „Solidarisch leben“ in der Kirche auf.

Neues Gotteslob

Die Pfarre St. Severin hat 300 Exemplare des neuen Gebets- und Gesangsbuches „Gotteslob“ in der Großdruckausgabe bestellt. Während die Normalausgaben in anderen Pfarren bereits seit einiger Zeit ausgeliefert sind, werden wir ab dem 1. Fastensonntag das neue „Gotteslob“ verwenden.

Kleinkindergottesdienst

Damit auch die Kindergartenkinder Freude an Gottesdiensten erleben, findet einmal pro Monat, an einem Dienstag um 16 Uhr, in St. Severin ein Kleinkindergottesdienst statt. Eine Woche vorher trifft Pfarrer Schwinner mit Müttern dieser Kinder zur Gottesdienstvorbereitung zusammen.

Es ist schön, dass...

... wir heute zu zwei runden Geburtstagen gratulieren dürfen.



Unser Pastoralassistent, Herr Stefan Mayerhofer, hat am 16. Februar seinen 60. Geburtstag gefeiert. Frau Leopoldine Abfalter feiert am 12. März ihren 80. Geburtstag. Sie hat die Frühstücksrunde ins Leben gerufen, machte jahrelang den Blumenschmuck in der Kirche und ist aktives Mitglied der Bastelrunde. Auch beim Reichsbund ist sie seit vielen Jahren tätig. Heute wollen wir beiden ein herzliches Dankeschön sagen und ihnen Gesundheit und Lebensfreude auf ihrem weiteren Lebensweg wünschen.